

# CREDO ICH GLAUBE



Gemeindebrief 1/2024



**DER HERR IST  
AUFERSTANDEN**

Ostern, Karwoche,  
Himmelfahrt & Pfingsten

**KRAFTORT FÜR DIE  
FRIEDENSKIRCHE**

Widmung des  
neuen Altars

**VIEL LOS - MACH MIT!**

Kinder- und  
Jugendarbeit

# INHALT

Inhalt	2
„Halleluja“ - Vorwort Diakonin Sabine Schrade-Wittchen	3
Karwoche und Ostern - Dies ist der Tag, den der Herr macht	4
Himmelfahrt / Pfingsten / Gemeinsam auf dem Weg - Neues von ekiba 2032	5
Viele Gründe, ein Segen. Deine Taufe - am 07. Juli 24 feiern wir wieder ein großes Taufest!	6
Ich glaube - Lass uns reden - Dekan Christian Link / Waren Sie schon einmal... - auf unserer Homepage	7
Ein Kraftort für die Friedenskirche - Feierliche Widmung des neuen Altars	8/9
Ein Jahr - Gemeinsam essen macht Freude!	11
Gottesdienstkalender Ende März 2024 bis Juli 2024	12
Segensfeier für Schwangere und ihre Familien	13
Gemeinsam neue Wege gehen - aus dem Ältestenkreis der Friedensgemeinde	14
Die Hälfte ist schon rum - aus der Konfiarbeit 2024	16
Spiel, Spaß, gute Gemeinschaft - Bezirksjugend Baden-Baden, Rastatt / Kinderfreizeit in den Pfingstferien / Sommer, Sonne, Sonnenschein	17
Bunte und turbulente Tage - Einblick in die Arbeit des Louise Scheppler Kindergartens	18
Viel los - Mach mit! - Unsere Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit	19
Frauentreff - Termine / Weltgebetstag 2024 - Ein Rückblick / Ehrenamtspreis Margitta Müller	21
Ein besonderes Format - Abendgottesdienste in der Friedensgemeinde / Der Besuchsdienst - Das Herzstück unserer Gemeinde	22
Die Klagemauer - in der Klinikkapelle Balg / Bestattung stillgeborener Kinder / Ambulanter Hospizdienst	23
„Leofünf“ - der Diakonieladen in Rastatt / Neue Gruppe - glutenfrei rund um Baden-Baden/ Miteinander - Unsere Gemeindenachmittage	24
„Sicher nicht - oder?“ - Rückblick - Impressionen der FriedensDekade 2023	26
„Farbe ins Spiel bringen“ - Sommerkirche 24 in der Kirchengemeinde Baden-Baden / Ev. Frauennetz Baden-Baden - Mitten im Leben	27
Impressum / Kontakte	28

Foto Titelseite: A. Schmidt

# Halleluja

**„Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“**

*Psalm 118, 24*

Es ist Mitte Februar, wenn ich diese Zeilen schreibe. Überall sind die Knospen kurz vor dem Aufblühen und der Frühling hat Einzug gehalten. Schneeglöckchen, Krokusse und Osterglocken geben den Auftakt zum großen Frühlingsreigen und die Menschen strecken ihr Gesicht der Sonne entgegen. „Dies ist ein Tag, den der Herr gemacht hat. Lasst uns freuen und fröhlich sein über ihn.“

In der Zeit des Frühlingserwachens bis zum Osterfest haben wir Zeit, uns unserem Innern zu nähern. Die Fastenzeit ist eine Zeit der Besinnung, der Umkehr und des Wiedererwachens. Wir können schauen, wo geht unser Lebensweg lang oder ist es Zeit abzubiegen, sich neu einzuordnen? Die Fragen sind vielfältig, die wir uns stellen können! Vielleicht schieben wir auch ein größeres Problem vor uns her und brauchen erst eine neue Orientierung, um es zu lösen. Einen Impuls, der uns die Freiheit ermöglicht, endlich die Kraft zu schöpfen, die Probleme anzugehen. Oder uns hat eine tiefe Trauer erfasst, durch den Verlust eines lieben Menschen. Wir müssen uns erst wieder neu orientieren und brauchen Zeit zum Abschied nehmen. In der Tiefe unserer Seele gilt es zur Ruhe zu kommen. Das Frühlingserwachen und die Fastenzeit fallen auf die gleiche Zeit und es ist gleichzeitig eine Vorbereitungszeit auf Ostern.

Dies ist die Zeit, die der Herr gemacht hat. Lasst uns ruhig werden in Gott.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist es kurz vor Ostern und alle Vorbereitungen für das Osterfest sind fast fertig. Wir konnten uns in der Fastenzeit ordnen und nachdenken. Die Osterfreude schlängelt sich langsam in uns hoch und verbreitet sich über das vor uns liegende Wochenende. Schon früh beginnt die Osterfreude und ich bin als Jugendliche mit meinem Vater sehr gern schon am Morgen zur Andacht auf den Friedhof gegangen, um dem Auferstehungsmorgen nachzuspüren. Es ist der Tag, an dem Jesus auferstanden ist. Es ist der Tag, wo Gott gezeigt hat: Jesus, das ist mein Sohn. Der Auferstehungstag unseres Herrn ist ein neuer Tag, den Gott gemacht hat. Es beginnt mit dem Morgenrot eine besondere Zeit.

Dies ist ein Tag, den der Herr gemacht hat. Lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

Ich möchte mit Worten von Henry Thoreau meine Besinnung enden und Ihnen einen wunderbaren Frühling wünschen.

„Der Frühling ist eine echte Auferstehung, ein Stück Unsterblichkeit.“

Mit herzlichen Frühlingsgrüßen

Ihre Diakonin Sabine Schrade-Wittchen



Foto: A. Rosinow



Foto: Gemeindebrief



# KARWOCHE UND OSTERN

## Dies ist der Tag, den der Herr macht

In der Passions- und Fastenzeit haben in unserer Predigtreihe „Überglücklich“ die verschiedenen Kolleginnen und Kollegen unserer Kirchengemeinde unterschiedliche Aspekte zu den Seligpreisungen zum Klingen gebracht. Eine Vielfalt an Predigerinnen und Predigern, Formen und Formaten zu den Themen Leidtragende und Trauernde, friedfertig, Friedensstifter, Verfolgte und Verschmähte. Schön, dass wir zusammen die Vielfalt leben.



Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:

**An Palmsonntag, 24. März feiern wir um 10 Uhr** Jesu Einzug in Jerusalem mit unseren beiden Kindergärten: Der Kindergarten Pezzettino in Oos und der Kindergarten Louise Scheppler in Sandweier werden den Gottesdienst mitgestalten. Freuen Sie sich mit uns auf einen bunten, fröhlichen Gottesdienst. Der Gottesdienst findet in der Friedenskirche statt. Die Winterkirche endet mit diesem Sonntag.

In der Karwoche erinnern wir uns an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern. Wir feiern **Tischabendmahl am Donnerstag, den 28. März** im Gemeindesaal um 18 Uhr. Nach dem Tischabendmahl findet das traditionelle gemeinsame Abendessen statt. Wir freuen uns, wenn Sie zum Abendessen in Buffetform etwas mitbringen.

Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 22. März per E-Mail [friedensgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de](mailto:friedensgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de) oder per Telefon im Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten unter 07221-50650.



Am Karfreitag bedenken wir den Tod Jesu und seine Kreuzigung. Zum Abendmahlsgottesdienst laden wir Sie herzlich in die Friedenskirche ein am **Karfreitag, 29. März um 10 Uhr**. Wir feiern Abendmahl mit Wein und Traubensaft.

In der **Osternacht, Samstag, 30. März** feiern wir traditionell mit der Paulusgemeinde in der Pauluskirche in der Jagdhausstr. 20. Der Gottesdienst startet um 21 Uhr. Im Anschluss laden wir ein zum gemütlichen Beisammensein im Albert-Schweitzer-Saal. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Baden-Badener Gemeinden bleiben zur Spielenacht.

„Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden“, den alten Ostergruß sprechen wir uns nicht nur in der Osternacht zu, sondern auch beim **Ostergottesdienst am Ostersonntag, 31. März um 10 Uhr** in der Friedenskirche. Herzliche Einladung, den Ostertag mit einem Gottesdienst zu beginnen. *Mirjam Keim*

Ab Palmsonntag können Sie an der Fensterreihe in der Friedenskirche die Szenen der Karwoche bis Ostern betrachten. Sogenannte Egli-Figuren, das sind biblische Erzählfiguren sind als Bildszenen aufgebaut zu den verschiedenen Stationen, die Jesus gegangen ist.



# HIMMELFAHRT

## Einladung zum Gottesdienst am 9. Mai, 11 Uhr

An Himmelfahrt feiern wir gemeinsam mit der Paulusgemeinde einen Gottesdienst unter freiem Himmel in der Friedensgemeinde. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Wir starten um 11 Uhr. Im Anschluss wollen wir gemeinsam essen und freuen uns, dass die Köchinnen und Köche von „Gemeinsam Essen macht Freude“ etwas Leckeres vorbereitet haben!



Foto: K. Hauer

# PFINGSTEN



Foto: U. Müller

An Pfingstsonntag findet in der Friedenskirche kein Gottesdienst statt. Wir laden herzlich in die Stadtkirche um 10 Uhr ein.

Wir feiern das Pfingstfest zusammen mit den Gemeinden der ACK (Arbeitsgemeinschaft

christlicher Kirchen) am Pfingstmontag in der Allee. Dort treffen sich die gesamte evangelische Kirchengemeinde Baden-Baden, die katholischen Gemeinden, die evangelisch-methodistische, evangelisch-lutherische Gemeinde, die alt-katholische und rumänisch- und russisch- orthodoxe Kirche und die Mitglieder des Gospelhouse zu einem gemeinsamen Gottesdienst im Freien, der die Gemeinschaft und Kraft des Heiligen Geistes zum Ausdruck bringen mag. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr. Für die Kinder wird es ein Kindergottesdienstangebot geben. Es ist sinnvoll, dass Sie sich einen Klappstuhl oder eine Picknickdecke einpacken, da die Plätze erfahrungsgemäß schnell gefüllt sind. *Mirjam Keim*

# GEMEINSAM AUF DEM WEG

## Neues von ekiba 2032



Die ersten Schritte sind getan. Der Kirchenbezirk Baden-Baden und Rastatt hat den Gebäudeplan und den Stellenplan aufgestellt und beschlossen.

Bei einer Gemeindeversammlung der Gesamtkirchengemeinde Baden-Baden am 19. Januar im Albert-Schweitzer-Saal in der Paulusgemeinde wurden die Ergebnisse noch einmal vorgestellt. Dieser Prozess war ein ganzes Stück Arbeit für die Gremien, gerade auch in der Vakanz der Dekansstelle. Mittlerweile ist die Leitung der Kirchenbezirks mit unserem neuen Dekan Link wieder vollständig und Sie ahnen es, die nächsten Schritte stehen an.

Am 23. Januar fand eine Informationsveranstaltung mit Daniel Völker aus dem Oberkirchenrat statt, wo es um die zukünftigen Rechtsformen der Gemeinden ging. Der Kooperationsraum Süd, zu dem wir als Friedensgemeinde gehören, wird sich eine Rechtsform geben müssen. Dazu sind jetzt wieder die Gremien aufgefordert, ins Gespräch zu gehen und abzuwägen, welche Entscheidungen tragfähig für die Zukunft sein werden.

Der Kooperationsraum Süd, zu dem die Kirchengemeinden Baden-Baden, Bühl, Bühlertal, Lichtenau und Scherzheim gehören, plant einen ersten gemeinsamen Gottesdienst, der als Start zu unserer Sommerkirche stattfinden soll. **Herzliche Einladung für Sonntag, 28. Juli um 11 Uhr, der Ort wird noch bekanntgegeben. Bei schlechtem Wetter in der Pauluskirche.** *Mirjam Keim*





# VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE.

Am 07. Juli 24 feiern wir wieder ein großes Tauffest!

Foto: A. Wagner

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein gemeinsames Tauffest an der Oos feiern. Mit dabei sind alle Pfarrgemeinden der Baden-Badener Kirchengemeinde: die Matthäusgemeinde, die Luthergemeinde, die Stadtkirchengemeinde, die Paulusgemeinde und die Friedensgemeinde.

Im letzten Jahr, beim ersten großen Tauffest, wurde es uns allen wieder deutlich, Taufe, das ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben. Gottes großes Ja zu uns.

Gott lädt uns ein, dass wir uns vertrauensvoll auf einen Weg mit ihm begeben. Wir wünschen uns das für unsere Kinder, die wir zur Taufe bringen. Sie sollen gesegnet und begleitet ins Leben gehen.

Menschen sind auf der Suche nach einer Verbindung, die ein Leben lang trägt.

Manche haben die Erfahrung gemacht, dass wir es nicht in der Hand haben, was uns im Leben widerfährt und spüren die Sehnsucht nach Gemeinschaft und Geborgenheit in Gott.

Daher laden wir Sie herzlich ein zu unserem großen Tauffest der Kirchengemeinde Baden-Baden an die Oos. Dort feiern wir Gottesdienst mit Tauferinnerung und taufen in und an der Oos. Der Gottesdienst findet am Sonntag, 7. Juli um 10 Uhr statt, am Rondell im Wörthböschelpark, gegenüber der Friedenskirche.

Anschließend laden wir herzlich zum Sommerfest ein in und um das Gemeindehaus der Friedensgemeinde, in der Schwarzwaldstr. 131.

Wir wollen Gemeinschaft feiern und erleben, Raum für Begegnung geben und natürlich gemeinsam essen und trinken. Es wird rund um die Friedenskirche Angebote für Spiel und Spaß geben, ein Labyrinth lädt zum Verweilen ein.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns!

Wenn Sie getauft werden möchten oder ein Kind zur Taufe bringen wollen, dann melden Sie sich in den jeweiligen Pfarrämtern ihrer Gemeinde oder im Pfarramt der Friedensgemeinde Tel: 07221-50650.

*Mirjam Keim*



Fotos: A. Schmidt

# ICH GLAUBE - LASS UNS REDEN

## Dekan Christian Link

### Welche Rolle hat die Kirche in der heutigen Gesellschaft?

Die evangelische Kirche sucht gerade neu ihre Rolle in der Gesellschaft und erlebt sich selbst manchmal verunsichert. Die Zeiten, in denen sonntags morgens Gottesdienst das einzige Angebot ist, sind lange vorbei, viele treten aus der Kirche aus, können mit Glauben, Beten, Gott nichts anfangen.

Das ist für uns manchmal schmerzhaft, ist uns doch Glauben, Beten, Gott, Gottesdienst wichtig und bedeutsam in unserem Leben. Füreinander zu beten und einzustehen, dem Nächsten zu helfen, Kirchenräume als Orte zu erfahren, in denen wir um Frieden beten, um Barmherzigkeit, die Vertrauensorte für Leib und Seele sind, das können wir als Kirche für unsere Gesellschaft beitragen.

### Gab es Situationen, in der Ihnen der Glaube weiter geholfen hat?

Der Glaube hilft mir jeden Tag und natürlich gab und gibt es Situationen, in denen mir der Glaube besonders hilft. Das Stoßgebet in schwierigen Situationen, die Möglichkeit mein Herz Gott zum Trösten hinzuhalten, die Freude, wenn in der Stille des Gebets Vertrauen wächst, die Kraft der Vergebung, der Zuspruch aus biblischen Texten, wenn ich manchmal überlege, wie etwas gehen könnte und ich dann lese: „Geh hin.“ Für mich ist Glaube Ermutigung, jeden Tag neu zu versuchen Glauben zu leben und zu erfahren, dass Gott mich darin begleitet, stützt, motiviert, mir Vertrauen und Zuversicht schenkt.

### Was ist Ihre Lieblingsbibelstelle in der Bibel?

Meine Lieblingsstelle ist aus der Paradiesgeschichte, wo Gott abends spazieren geht und Adam und Eva sucht „Wo bist du, Adam?“, fragt er. Egal, was ich getan, wo ich gerade unterwegs bin. Gott sucht mich und ruft nach mir. Und ich brauche mich nicht zu verstecken vor ihm, sondern er kommt, schaut, was ich brauche und sorgt für mich. Auch wenn es manchmal bedeutet, den vertrauten und paradiesischen Ort zu verlassen und neue Wege zu gehen.

### Darf sich Kirche verändern, bzw. wie kann oder soll sich diese in Zukunft weiter entwickeln?

Kirche darf sich verändern, sonst vertrocknet sie und wird kraftlos. Wir dürfen sprachfähig werden für das, was wir glauben. Wir dürfen Barmherzigkeit und Gnade uns selbst gegenüber und anderen leben. Wir dürfen Schuld bekennen und Neuanfang erfahren. Wir haben uns auf den Weg gemacht und suchen andere Formen von christlichem Glauben. Ich glaube, dass Christinnen und Christen mit ihrer Verantwortung Gott gegenüber in einer wirtschaftsorientierten und marktorientierten Gesellschaft gut tun. Wir leben nicht vom Brot allein, wir leben auch aus Glauben, Liebe und Hoffnung. Kirchen als Orte, in denen Glaube, Liebe und Hoffnung erfahrbar sind, zu leben. Wenn uns das gelingt, hat Kirche Zukunft.



Foto: Dekan Ch.Link

# WAREN SIE SCHON EINMAL...

## auf unserer Homepage?

Sie finden sie unter [www.friedensgemeinde.com](http://www.friedensgemeinde.com). Sie ist tagesaktuell und alle wichtigen Informationen über die Friedensgemeinde sind dort hinterlegt. Alle Gemeindegruppen und -kreise, Aktivitäten sind aufgelistet. Sie finden dort die aktuellen Gemeindebriefe, einen Abriss über die Geschichte der Friedensgemeinde, Informationen über das Leitbild der Gemeinde und den Ältestenkreis.

Unsere Homepage ist in die Jahre gekommen und wir wollen ihr ein neues Gesicht geben. Außerdem wollen wir sie mit den Homepages der Landeskirche und des Kirchenbezirks, bzw. der Kirchengemeinde verbinden. Es hat sich eine kleine Projektgruppe gebildet, die Ideen gesammelt hat und nach und nach die Homepage gestalten wird. Seien Sie gespannt und schauen Sie doch mal nach!

Mirjam Keim



# EIN KRAFTORT FÜR DIE FRIEDENSKIRCHE

## Feierliche Widmung des neuen Altars

Ein besonderer Tag war der 14. Januar 2024 für die Friedensgemeinde. In einem Festgottesdienst wurde der neue Altar von Dekan Link gewidmet und seiner Bestimmung übergeben. Ein bewegender Moment für die Friedensgemeinde, fast bis auf den letzten Platz war die Kirche besetzt. In einer feierlichen Zeremonie wurde der Altar von den Kirchenältesten eingedeckt und geschmückt, mit Tischdecke und Blumen, mit der Bibel, den Kerzenleuchtern, dem Abendmahlskelch und dem Brotteller. In den liturgischen Beiträgen, in den Gebeten und in der Predigt ebenso wie in den Grußworten wurden dem Altar in vielen Bildern und Symbolen seine Bedeutung zu gesprochen. Er sei eine „Schatzkiste“, die Wertvolles schütze und Lebenserfahrung und ein Geheimnis verwahre. Und weiter: die Gestaltung als „Transportkiste“ sei ein Symbol dafür, dass Christen „unterwegs“ sind, so Dekan Christan Link. Für Pfarrer im Ruhestand Hans-Ulrich Carl ist der Altar ein Kraftort und wird heilig durch die auf ihm liegende Bibel, durch die Gott zu den Menschen spricht. Und für Pfarrerin Mirjam Keim ist der Altar ein Tisch der Gemeinschaft, an dem Gottes Nähe und Liebe zu den Menschen erfahren werden kann. Bewegend und in großer Zahl wurde das erste Abendmahl am neuen Tisch des Herrn gefeiert.

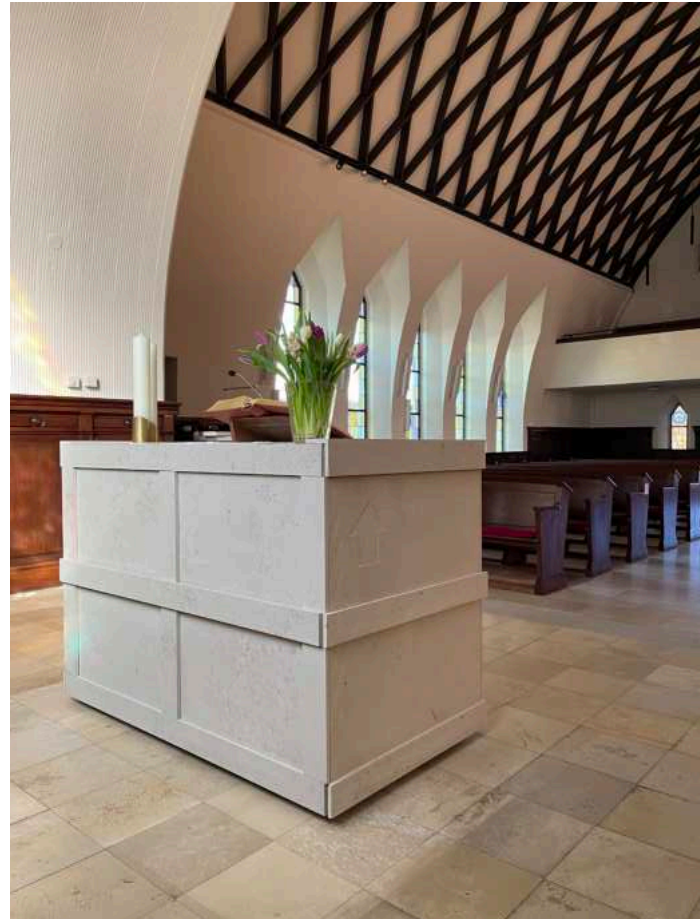


Foto: K. Hauer



Foto: A. Schmidt



In seinem Wort für den Ältestenkreis sprach Holger Olesen vielfach Dank aus: der Kirchengemeinde Baden-Baden für die Bereitstellung der Grundfinanzierung, sowie dem Verwaltungs- und Serviceamt und der Landeskirche für vielfältige Unterstützung! Ein besonderer Dank ging an den großzügigen Vermächtnisgeber und die Personen, die das Vermächtnis verwalten. Ohne die Zusage der Co-Finanzierung hätte das Vorhaben nicht realisiert werden können. Der abschließende Dank galt dem Künstler Martin Bruno Schmid für seinen Entwurf und der ausführenden Firma, Steinmanufaktur Treulieb.

Nach dem Gottesdienst nutzte die Gemeinde in großer Zahl die Gelegenheit, sich den Altar aus der Nähe anzuschauen und das Material zu erspüren. Gefertigt ist er aus Solnhöfer Stein, ausgeführt wurden die Steinmetzarbeiten von der Steinmanufaktur Treulieb, Stuttgart. Gefragter Gesprächspartner beim anschließenden Empfang war Martin Bruno Schmid, der den neuen Altar entworfen hat. Eine Jury aus Ältestenkreis, Gemeindegliedern und Vertretern der Landeskirche hatte sich einstimmig für seinen Entwurf entschieden. Im Anschluss wurden der Gemeindebeirat und die Gemeindeversammlung einbezogen, bevor der Ältestenkreis abschließend entschieden und den Auftrag vergeben hat.

Der neue Altar regt an und fordert heraus, sich mit der Gestaltung und mit seiner „Botschaft“ auseinander zu setzen. Das hat er gemeinsam mit unserem Glauben. So bleibt die Hoffnung, dass der Altar zum Tisch der Gemeinschaft wird, um den herum sich die Gemeinde versammelt - und zu einem Kraftort in unserer Friedenskirche.

*Holger Olesen*



Fotos: H. Olesen

# Familienunternehmen Orthopädie Wald

Baden-Baden läuft  
jetzt noch besser...



## Hier sind Ihre Füße in besten Händen!

Zum Wohle der Füße und der Gesundheit ihrer Kunden kümmert sich im Familienunternehmen mit 22 Mitarbeitern, darunter Orthopädie-Schuhmacher, Fachverkäufer, Fußpfleger und Podologen, um 100 % Passgenauigkeit.

Perfekte Passform und höchste handwerkliche Qualität von Orthopädie Wald.



### Orthopädische Maßschuhe

Handgefertigte orthopädische Schuhe nach Maß 100 % passgenau aus Baden-Baden!



### Vineo Schuheinlagen

Mit modernster Scan- und Frästechnik, großer Sorgfalt und langjähriger Erfahrung werden die individuellen Einlagen hergestellt.



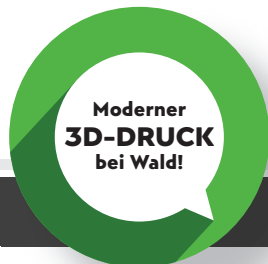
### Kompressionvermessung

Bandagen und Kompressionsstrümpfe werden mittels digitalen 3D-Messtechnik Bodytronic passgenau hergestellt.



### Flipstar

Dank der individuellen Fertigung passen die neuen Zehenstegeandalen wie angegossen und sehen chic aus.



Gewerbepark Cité 14 • 76532 Baden-Baden • 07221/8589170

Orthopädie Wald GmbH  
[www.orthopaedie-wald.de](http://www.orthopaedie-wald.de)



Orthopädie-Schuhtechnik



# EIN JAHR

## Gemeinsam essen macht Freude!

Liebe Gemeindemitglieder,

»Gemeinsam essen macht Freude«: ein Titel, der nicht treffender sein könnte für die wunderbare Erfahrung, die wir im vergangenen Jahr während unserer gemeinsamen Mahlzeiten erlebten.

Das vergangene Jahr war geprägt von Gemeinschaft und herzlicher Verbundenheit bei jedem Essen, das wir zusammen genossen haben. Die reichhaltige Palette an Köstlichkeiten spiegelte die Vielfalt unserer Gemeinschaft wieder. Im Monat Dezember 2023 stellten wir Gerichte aus Brasilien, Irak und Kasachstan vor. Es war inspirierend zu sehen, wie diese Veranstaltungen von allen mit großer Freude angenommen wurden.

Euer zahlreiches Erscheinen hat uns gezeigt, wie wichtig solche gemeinsamen Momente sind. Jeder Tisch war erfüllt von Lachen, Geschichten und dem Austausch von Lebensfreude. Ist dies doch ein Ort, an dem sich jeder willkommen fühlt. Neue Bekanntschaften und Freundschaften entstanden.

Die positive Resonanz und Zufriedenheit mit diesem Format haben uns ermutigt, weiterhin solche Gemeinschaftsessen zu organisieren. Euer Rückmeldungen sind für die Kochteams von großem Wert und helfen uns, diese Veranstaltungen stetig zu verbessern.

Wir wollen auch im kommenden Jahr diese Tradition der Freude und Verbundenheit fortführen und freuen uns darauf, mit euch allen weitere unvergessliche Momente zu teilen und die Gemeinschaft weiter zu stärken.

Wer sich vorstellen kann, zukünftig in einem Kochteam mitzuhelfen, ist herzlich willkommen. Bitte im Pfarramt melden.

**Mittagessen jeden Freitag um 12.00 Uhr, außer in den Schulferien.**

Mit herzlichen Grüßen,

Das Kochteam der Friedensgemeinde  
*Lilo Weiß*

Fotos: S. Schrade-Wittchen



Foto: Lilo Weiß



Foto: Mirjam Keim



# GOTTESDIENSTKALENDER

ENDE MÄRZ BIS JULI 2024

Sonntag	24.03.24	10 Uhr	Familien-GD mit KiGas an Palmsonntag
Donnerstag	28.03.24	18 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahl
Freitag	29.03.24	10 Uhr	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl
Samstag	30.03.24	20.30 Uhr	Osterfeuer in St. Bernhard
	danach ab	21 Uhr	Osternacht in der Paulusgemeinde
Sonntag	31.03.24	10 Uhr	Oster-Gottesdienst mit Abendmahl
Montag	01.04.24	10 Uhr	Oster-Gottesdienst in der Stadtkirche
Sonntag	07.04.24	10 Uhr	Gottesdienst
 Sonntag	14.04.24	10 Uhr	Gottesdienst, anschl. Elterninfo Konfis 23/24
Sonntag	21.04.24	10 Uhr	Gottesdienst
Freitag	26.04.24	18.30 Uhr	Abend-Gottesdienst „Brot des Lebens“
Sonntag	28.04.24	10 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst in St. Katharina in Sandw.
 Sonntag	05.05.24	10 Uhr	Sonnenkäfer-Gottesdienst
Donnerstag	09.05.24	11 Uhr	Gottesdienst an Christi Himmelfahrt
Sonntag	12.05.24	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag	19.05.24	10 Uhr	Pfingst-Gottesdienst in der Stadtkirche
 Montag	20.05.24	11 Uhr	ACK-Gottesdienst in der Lichtentaler Allee
Freitag	24.05.24	18.30 Uhr	Abend-Gottesdienst „geistreich“
Sonntag	02.06.24	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag	09.06.24	10 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen





Sonntag	16.06.24	10 Uhr	Gottesdienst, anschl. Anmeldung Konfis 24/25
---------	----------	--------	--



Sonntag	23.06.24	10 Uhr	Gottesdienst
---------	----------	--------	--------------

Freitag	28.06.24	18.30 Uhr	Abend-Gottesdienst „Wo wir dich loben“
---------	----------	-----------	--



Sonntag	07.07.24	10 Uhr	Taufest an der Oos, anschl. Sommerfest
---------	----------	--------	--

Sonntag	14.07.24	10 Uhr	Gottesdienst
---------	----------	--------	--------------

Sonntag	21.07.24	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
---------	----------	--------	----------------------------

Freitag	26.07.24	18.30 Uhr	Abend-Gottesdienst „Sommersegen“
---------	----------	-----------	----------------------------------

anschl. „chill and grill“			
---------------------------	--	--	--

<b>Ab 28. Juli Beginn der Sommerkirche 24, weitere Informationen hierzu siehe Seite 27.</b>			
---	--	--	--

auf unserer Homepage [www.friedensgemeinde.com](http://www.friedensgemeinde.com) finden sie alle Gottesdiensttermine der Friedensgemeinde

### Goldene und Diamantene Konfirmation

Wir feiern in diesem Jahr goldene und diamantene Konfirmation am Sonntag, 9. Juni um 10 Uhr und laden herzlich die Jahrgänge 1973 und 1974 sowie 1963 und 1964 ein. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an. Im Anschluss laden wir zum Kirchkaffee ein.

## SEGENSFEIER FÜR SCHWANGERE UND IHRE FAMILIEN



Dankbarkeit und Sorge, Freude und Übelkeit, Diagnosen, Prognosen und gut gemeinte Ratschläge begleiten eine Schwangerschaft vom ersten Tag an – manchmal auch schon davor.

Deshalb laden wir ein: Gott alles hinlegen, zur Ruhe kommen, sich freuen auf das neue Leben, staunen über das Wunder und Gott um seinen Segen bitten. Segnungsgottesdienst für werdende Mütter, Väter und Familien.

*Pfarrerin M. Keim und Diakon Th. Lenski*

### Termine 2024

- 06. März Dreieichenkapelle in der Rheinstraße, Baden-Baden.
- 17. Juli in der Friedenskirche, Schwarzwaldstraße 131, Baden-Baden
- 09. Oktober Dreieichenkapelle in der Rheinstraße, Baden-Baden

# GEMEINSAM NEUE WEGE GEHEN

## AUS DEM ÄLTESTENKREIS DER FRIEDENSGEMEINDE

Schon der Philosoph Heraklit wusste: „Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung.“ Bis heute hat sich daran nichts geändert – dies haben wir in den vergangenen Monaten auch im Ältestenkreis gespürt, uns darauf eingelassen und vertraut, dass unser Glauben uns dabei trägt und stärkt.

So haben wir im Ältestenkreis zu Beginn des letzten Jahres erstmals unsere Pfarrerin Mirjam Keim begrüßt und gehen seitdem zusammen gemeinsam neue Wege.

Wegen unerwarteter beruflicher Veränderungen musste unser Vorsitzender Martin Wittke sein Amt ab Mai bis zum Jahresende leider vorübergehend ruhen lassen. Wir Älteste haben umso mehr gespürt, wie wichtig unser gemeinsames Miteinander ist und wie wir darauf vertrauen können uns gegenseitig zu unterstützen.

Wir sind glücklich und dankbar, dass Martin Wittke im neuen Jahr seine Tätigkeit als Kirchenältester wieder mit uns gemeinsam aufgenommen hat, wenn auch nicht mehr in seiner Funktion als unser Vorsitzender.

Diese Veränderung führte uns Älteste dazu, dass wir in der ersten Sitzung im Jahr 2024 unsere Pfarrerin Mirjam Keim zur Vorsitzenden des Ältestenkreises, Christina Mössner und Christian Kreuzburg zu deren Stellvertreter gewählt haben.

Wir, Christina Mössner & Christian Kreuzburg, freuen uns auf das Amt als stellvertretende Vorsitzende und sind davon überzeugt, dass das gemeinsame Miteinander zu einer gelungenen Konstante werden kann, die an der einen oder anderen Stelle bestimmte Veränderungen im Gemeindeleben mit sich bringen wird.

Hierzu zählen viele neue Projekte, die bereits gestartet sind, wie zum Beispiel „Gemeinsam essen macht Freude!“ oder die Kinderbibeltage. Auch unser neuer Altar gehört an dieser Stelle genannt, der etwas ganz Besonderes in unserer Friedensgemeinde ist.

Ebenso der Strategieprozess „ekiba 2032 – Kirche. Zukunft. Gestalten.“ wird unser Gemeindeleben zukünftig prägen und verändern. Hier gilt es für uns besonders hinzuschauen und gemeinsam zu überlegen, wo und wie wir uns zukünftig positionieren wollen.

Lassen Sie uns gemeinsam spüren, wo wir an Gewohntem und Traditionen festhalten, Gutes weiterführen, Neues ausprobieren und Veränderungen zulassen und auch Altes aufgeben möchten.

Auf diese gemeinsamen zukünftigen Aufgaben freuen sich Ihre Vorsitzenden aus dem Ältestenkreis.

*Christina Mössner & Christian Kreuzburg*



*Bild von links nach rechts:*

*Thorsten Ganz  
Christian Kreuzburg  
Holger Olesen  
Bernd Leppert  
Christina Mössner  
Heike Sölter  
Mirjam Keim  
Sabine Schrade-Wittchen  
Martin Wittke  
Beate Wirth  
FotografIn Angelina Louis*





Z.B. DEN 5008<sup>1</sup>

AB 34.490,- €<sup>2</sup>

- 2 ZUSATZSITZE FÜR REIHE 3 VOLLVERSENKBAR
- DIGITALES KOMBIINSTRUMENT
- EINPARKHILFE HINTEN

Abb. zeigt nicht angebotenes Beispielfahrzeug.



# 5008

Der modulare 7-Sitzer von PEUGEOT.

Mit innovativem PEUGEOT i-Cockpit<sup>®\*</sup>

<sup>1</sup> PEUGEOT 5008 Active Pack PureTech 130, 96/5500 kW bei U/min (131/5500 PS bei U/min): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,3<sup>3</sup>, Stadtrand 6,1-6,0<sup>3</sup>, Landstraße 5,5-5,4<sup>3</sup>, Autobahn 6,7<sup>3</sup>, kombiniert 6,3-6,2<sup>3</sup>; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) in g/km: 142-141<sup>3</sup>.

<sup>2</sup> €34.490,- Barpreis für einen PEUGEOT 5008 Active Pack PureTech 130. Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten.

<sup>3</sup> Für alle Benzin- und Dieselvversionen stehen keine offiziellen NEFZ-Werte zur Verfügung, da diese entsprechend der europäischen Verordnungen ausschließlich nach WLTP homologiert worden sind. Das realitätsnähere Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) hat das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt und wird auch zur Ermittlung der KFZ-Steuer herangezogen. Der Kraftstoffverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

\*je nach Version erhältlich



# DIE HÄLFTE IST SCHON RUM... AUS DER KONFIARBEIT 2024

Die Hälfte der Konfi-Zeit ist nun leider schon wieder vorbei. Mit den Konfis haben wir im alten Jahr die Friedensdekade genutzt, um die Wanderausstellung in unseren

Räumlichkeiten zu besuchen und auch der Besuch in der Synagoge war wieder spannend. Dieses Jahr wurde für uns der heilige Thora-Schrank geöffnet. Was für eine Ehre!

Im November dann das geplante Konfi-Wochenende im Haus Nickersberg. Alle hatten sich schon gefreut. Doch das Wochenende war uns nicht gegönnt. Zunächst war die Straße durch einen Erdbeben versperrt. Als wir über eine 6 km Waldumleitung doch noch das Haus erreichten, stand das Haus durch den vielen Regen unter Wasser und war unbewohnbar. Der Frust war groß! So haben wir die Tage ohne Übernachtung in unserem Gemeindehaus und im Gemeindehaus unserer kath. Schwesterngemeinde in Haueneberstein verbracht. Das Ergebnis war ein sehr schön gestalteter Gottesdienst zum 1. Advent.

In der Weihnachtszeit haben die Konfi-Eltern wieder mit ihrem Einsatz die Linzertorten Aktion zugunsten der Jugendarbeit der Friedensgemeinde unterstützt. Alle haben mitgemacht und der Erlös kann sich mit 342 Euro sehen lassen. Allein 28 Torten wurden in Haueneberstein unter Volk gebracht. Ein absoluter Rekord!

Im Januar ist die Teilnahme am Konfi-Cup bei uns ein fester Termin. 10 Mannschaften hatten sich für das Turnier in der Altenburghalle in Sinzheim angemeldet. So viele wie noch nie. Die Spieleranzahl bei unserer kleinen Konfi-Gruppe war überschaubar. Gerade so konnten wir eine Mannschaft aufstellen. Trotz großer Anstrengung gelang es uns jedoch nicht einen der vorderen Plätze zu erreichen. Das hatten wir auch nicht erwartet, sind doch dieses Mal in unserer Konfi-Gruppe gar keinen aktiven Fußballer dabei. Trotzdem hatten wir alle viel Spaß – Ziel erreicht!

Mit einer intensiven Einheit zum Thema Beten und mehreren Treffen zum Thema Glaubensbekenntnis sind wir bis Ostern beschäftigt. Highlight war das Exit-Game zum Auftakt dieses Themas. Und natürlich waren unsere Konfis clever und hatten bereits nach 50 Minuten alle Codes für die Schlösser geknackt – RESPEKT! Vielleicht haben sie die Kreidesprüche im Kirchhof und auf den Staffeln aus dieser Einheit gesehen? *Heike Sölter*



## Neuer Konfirmations-Kurs ab September 2024

Bereits jetzt sind wir in der Vorbereitung für den neuen Konfirmations-Jahrgang mit Konfirmation im Frühling 2025. Alle in Frage kommenden jungen Gemeindemitglieder werden eine persönliche Einladung zum Konfi-Kurs erhalten. Wir nehmen gerne Anmeldungen entgegen. Anmeldung für den neuen Konfi-Kurs 24/25:

**Sonntag, 16. Juni 2024 um 10 Uhr Gottesdienst, anschließend Anmeldung.**



Fotos: H. Sölter





# SPIEL, SPASS, GUTE GEMEINSCHAFT

## BEZIRKSJUGEND BADEN-BADEN & RASTATT

### **Pfingstfreizeit „Black Forest Adventure“ für Jugendliche ab 13 Jahre**

Vom 26.5. – 1.6.24 beziehen wir das Jugendheim Geroldseck und erleben gemeinsam eine tolle Zeit mit vielen Outdoor-Aktivitäten. Freu dich auf Bogenschießen, Kochen am Lagerfeuer, Schnitzen, Kletteraktionen, eine Nacht im Baumzelt (wenn du willst), Spiel, Spaß, gute Gemeinschaft und Gespräche über Gott und die Welt. (Leitung: Sonja Fröhlich und Anna Lohf / Bezirksjugend Ortenau)



### **Sommerfreizeit „DIY & Upcycling“ für Jugendliche ab 13 Jahre**

Du hast Lust auf Upcycling-Projekte, Solarfarbe, Speckstein, Handlettering, Bible Art Journaling, Nistkästen bauen oder Schmuck selber machen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir verbringen 4 kreative Tage (30.7. – 2.8.24) im gemütlichen Schullandheim Marienhof in Geroldsau. Spiele, gute Gemeinschaft und Andachten gehören genauso dazu wie erfrischende Abkühlung bei den Geroldsauer Wasserfällen. (Leitung: Sonja Fröhlich & Miriam Schönle / Matthäusgemeinde Baden-Baden)

### **Schulungsangebote**

Die nächste Alle-Achtung-Schulung führen wir am 12.4.24 in Sinzheim durch. Auch ein tolles Angebot der Evang. Gemeindejugend Baden (EGJ) findet bei uns im Bezirk statt: „JuLeiCa Ü 18“ – eine JuLeiCa-Schulung für Erwachsene im Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt (26. – 28.4.24). Und wie jedes Jahr bieten wir den Einsteiger-Kurs für Jugendliche ab 13 Jahren an, die nach der Konfirmation in die Mitarbeit einsteigen wollen. Teil 1 findet am 15.6.24 in Gaggenau statt.

Ausführlichere Infos: [www.bezirksjugend-babara.de](http://www.bezirksjugend-babara.de) und Insta-Account @evang\_jugend\_babara. *Sonja Fröhlich (Bezirksjugendreferentin)*

## KINDERFREIZEIT IN DEN PFINGSTFERIEN

Bist du zwischen 7 und 12 Jahre alt und hast Lust auf ein besonderes Abenteuer in den Pfingstferien? Bist du Mitarbeiter\*in in deiner Pfarrgemeinde und möchtest uns unterstützen? Dann komm doch mit zu unserer fünftägigen Pfingstfreizeit. Von 21. – 25.05.24 verbringen wir eine abwechslungsreiche Zeit im Schullandheim Marienhof in Geroldsau. Alles dreht sich rund um das Thema „Wie im Zirkus“. Wir werden gemeinsam spielen, basteln, die Natur erkunden und sportlich sein. Wir hören spannende Geschichten aus der Bibel und es werden Zirkus-Workshops angeboten. Am 26. Mai treffen wir uns dann alle mit unseren Familien wieder zum Abschlussgottesdienst in der Matthäuskirche in Sinzheim. Vorbereitet und gestaltet wird die Pfingstfreizeit von einem Team Jugendmitarbeitender unter der Leitung von Diakonin *Miriam Schönle*.



## SOMMER, SONNE, SONNENSCHEN

Die AWO-Ferienbetreuung für Schulkinder von 11-14 Jahren in den Räumen der Friedensgemeinde.

Neben der schon etablierten Ferienbetreuung der Grundschulkinder, die die AWO in den Kernzeiträumen der GS Balg durchführt, wird auch den Schulkindern von 11-14 Jahren eine Betreuung geboten, die sich an ihren Interessen und Bedürfnissen orientiert - einfach ein paar richtig gute Ferientage in den letzten drei Sommerferienwochen. Dazu dienen die schönen Räume der Friedensgemeinde als Homebase, von der aus das Programm starten wird und die zugleich als Rückzugsort bei Wetterlaunen und als toller Spielbereich mit „Kicker“ dient. Es wird bestimmt auch mal zusammen Mittagessen gekocht, nachdem die Truppe aus dem Wörthböschel-park zurückgekehrt ist. *Christiane Bremer*



Foto: © Pixabay/Olya Adamovich

# BUNTE UND TURBULENTE TAGE

## Einblick in die Arbeit des Louise Scheppeler Kindergartens

Ein liebes Hallo aus dem Louise Scheppeler Kindergarten!

Eine recht bunte und turbulente Zeit liegt hinter uns. Wir haben hier vier aufregende Faschingstage hinter uns gebracht, an denen jede Menge geboten war. Der schmutzige Donnerstag startete am 8. Februar mit dem traditionellen „Hemd-klunkerle“ - Tag, alle, Groß und Klein, kamen in Schlafanzügen und Nachthemden. Während es in der Pustebumen-Gruppe nach selbstgemachten Ofenberlinern duftete, wurden bei der Löwenzahn - Gruppe frische Waffeln gebacken und das Waffeleisen stand lange nicht still.

Am Faschingsfreitag jagte ein Highlight das andere: die Kinder durften in ihren Gruppen leckere Frühstücksbuffets (mit allem was ein Kinderherz begehrt) genießen, während es parallel für die Erwachsenen ein Elternfrühstück gab. Um 10 Uhr bekamen wir hohen Besuch des Prinzenpaares Justyne und Jens. Unterstützt wurden die beiden durch die GroKaGe und viele andere liebe Menschen aus diversen Faschingsvereinen aus Sandweier. Nach gemeinsamen Tänzen wie einer Polonaise durch den ganzen Kindergarten und Liedern, wurden die Kinder mit Süßem belohnt und die Großen dann durch uns mit einer Einladung an das Buffet. Ein wirklich toller Tag.



Foto: A. Marz

Der Rosenmontag stand für die Krippen - Gruppe unter dem Motto „Dschungel“ und unsere Kleinsten genossen hier leckere Köstlichkeiten, die wunderbar in einen Dschungel passen würden. In der Pustebumen - Gruppe wurde an diesem Tag gefeiert „wie auf einem Schloss“. Der Tag wurde mit Schlosstänzen und Mitmachgeschichten gemeinsam erlebt und zum Mittagessen gab es hier hoheitliche Herzoginkartoffeln mit Ketchup, Wienerle und Pudding.

In der Löwenzahn - Gruppe wurde es an diesem Tag sehr zauberhaft, denn hier war „Zauberer und Hexen“ das Motto. Die Kinder durften eine Zaubershow mit tollen Tricks erleben, wir kochten eine Hexenspruch-Buchstaben-Nudelsuppe und aßen zum Dessert verzauberten Wackelpudding mit magischer Vanillesauce. Welch ein zauberhafter Schmaus.

Am Faschingsdienstag durften die Kinder sich nochmals, wie auch am Freitag, ganz nach ihrem Gusto verkleiden. Wie jeden Tag spielte überall Musik und Konfetti wurde überall geworfen. Am Nachmittag gingen viele unserer kleinen Faschingsfreunde nach Oos auf den großen Faschingsumzug, während es den einen oder anderen zB. aber auch auf einen Spielplatz oder ins Grüne zog, um nach diesen aufregenden Tagen etwas durchzuschlafen.

Am Aschermittwoch endete dann auch offiziell die 5. Jahreszeit und wir stimmten uns auf die Fastenzeit ein. Die Faschingsdeko wurde wieder abgehängt und bis zum nächsten Jahr aufgeräumt.

Wir sprachen mit den Kindern über den Beginn der neuen Zeit und erklärten die Begriffe „Verzicht“ und „fasten“. Die Kinder teilten uns mit, auf was sie verzichten könnten.

Wir freuen uns nun auf die Zeit bis Ostern, die Tage werden wieder heller und wärmer, das erfreut alle Großen und Kleinen bei uns sehr.

Ihnen allen wünsche ich nun alles Liebe und Gute. Und bleiben Sie stets behütet.

*Ihre Amandine Marz (Leitung Louise Scheppeler Kindergarten)*





# VIEL LOS - MACH MIT!

## Unsere Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

### KINDERGOTTESDIENST IN DER FRIEDENSGEMEINDE

Einmal im Monat gibt es in der Friedensgemeinde Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst in der Friedenskirche. Unser Angebot ist für Kinder ab 4 Jahren bis 12 Jahre konzipiert und entfaltet das Thema in verschiedener Weise. Im Saal ist genügend Platz für verschiedene Angebote. Es wird gesungen, gemalt, gebastelt und gespielt. Wir werden neue und alte Geschichten aus der Bibel hören und manchmal auch gemeinsam essen. Unser Kindergottesdienst fängt gemeinsam in der Kirche um 10 Uhr an und die Kinder ziehen dann mit der Kinderkirchenkerze aus.



#### KiGo-Termine

<b>April:</b>	<b>14.04.2024</b>	<b>KiGo im Gemeindesaal der Friedensgemeinde</b>
<b>Mai:</b>	<b>20.05.2024</b>	<b>Pfingstmontag in der Allee</b>
<b>Juni:</b>	<b>23.06.2024</b>	<b>KiGo im Gemeindesaal der Friedensgemeinde</b>
<b>Juli:</b>	<b>07.07.2024</b>	<b>Taufest an der Oos mit eigenem Kigo-Stützpunkt mit anschließendem Sommerfest auf dem Gelände der Friedensgemeinde</b>

Aktuelle Themen findet man zum monatlichen Kindergottesdienst im Aushang und auf der Homepage der Friedensgemeinde. Das Kigo-Team freut sich auf euch!

### FRIEDENKIDS - MACH MIT!

Wir wollen mit Schulkindern in der Gemeinde neu starten. Das neue Gemeindehaus bietet viele Möglichkeiten Angebote zu machen und kreativ zu sein. Wir können bei schönem Wetter in unserem neu angelegten Garten spielen. Es wird Geschichten, Kreativangebote und Aktionen geben. In der Küche können wir backen oder kochen. Der Kinder- und Jugendraum lädt zum Kicker und Billard spielen ein.

Die ersten Termine der Friedenskids sind am Freitagnachmittag von 15.30 - 17.00 Uhr.

<b>April</b>	<b>12.04.2024</b>	<b>Frühlingsbasteln</b>
<b>Mai</b>	<b>03.05.2024</b>	<b>Seidenmalerei</b>
<b>Juni</b>	<b>21./22.06.24</b>	<b>Übernachtung im Gemeindehaus und wir feiern die Johannesnacht</b>
<b>Juli</b>	<b>12.07.2024</b>	<b>Spiele-Nachmittag auf unserem Außengelände</b>



### VORGEMERKT - KIBITA IN DER FRIEDENSGEMEINDE

Es wird im Oktober einen gemeinsamen **Kinderbieltag** mit der Paulusgemeinde geben. Im nächsten Gemeindebrief berichten wir mehr darüber und es gibt dann auch Einladungen dazu.

*Sabine Schrade-Wittchen*

*Foto: A. Schmidt*





Freiraum



Verantwortung



Miteinander



Respekt



Stabilität



Nähe

**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**

Wir machen uns stark für alles,  
was im Leben wirklich zählt. Für  
Sie, für die Region, für uns alle.  
Mehr auf [www.spk-bbg.de](http://www.spk-bbg.de)



Sparkasse  
Baden-Baden  
Gaggenau



# FRAUENTREFF

## TERMINE

### Übersicht der Veranstaltungen:

Montag, 08.04.2024, 14:30 Uhr:  
Reisebericht von Gunnar Rohloff über „Die Antarktis mit dem Expeditionsschiff Fram“ im Gemeindehaus

Montag, 10.06.2024, 17:00 Uhr:  
„Abendspaziergang mit Einkehr“

Montag, 06.05.2024, 18:00 Uhr:  
„Bunter Abend“ (Essen, Trinken, Unterhaltung) im Gemeindehaus

Montag, 01.07.2023, 14:30 Uhr:  
„Sonne, Sand und Me(h)er - eine Reise durch die Bretagne“ mit Jacqueline und Holger Olesen im Gemeindehaus

## WELTGEBETSTAG 2024 - EIN RÜCKBLICK



Foto: M. Müller

„ ... durch das Band des Friedens“ - so war der Gottesdienst am Weltgebetstag 2024 überschrieben. Frauen aus Palästina haben die Gebete, Lieder und Texte zusammengestellt. Weltweit versammeln sich am ersten Freitag im März Frauen, um zu beten und um Frieden zu bitten - in diesem Jahr besonders für Palästina und Israel.

Am 1. März 2024 haben Frauen aus Baden-Oos, Haueneberstein und Sandweier den Gottesdienst im Bartholomäushaus in Haueneberstein gefeiert. Der Projektchor hat wie immer eindrucksvoll die Lieder begleitet, unterstützt von Sieglinde Rapp am Klavier. Beim anschließenden Beisammensein entstanden bei Kaffee, Tee und leckerem Kuchen lebhaftes Gespräch an den liebevoll eingedeckten Tischen.

„ ... durch das Band des Friedens“ fühlten wir uns mit allen Menschen verbunden, die sich weltweit für ein friedliches Miteinander einsetzen. *Margitta Müller*

## EHRENAMTSPREIS

### Margitta Müller

hat bei einer Feierstunde der Stadt Baden-Baden den Ehrenamtspreis in Gold für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten. Wir gratulieren Frau Müller sehr herzlich zu dieser Auszeichnung und bedanken uns von Herzen für ihre langjährige Tätigkeit in unserer Gemeinde. Danke für ihre Unterstützung in vielen Projekten der Gemeinde, ihr Engagement für die Frauen, den Besuchsdienst, das Kirchkaffee und vieles mehr. *Mirjam Keim*



Foto: H.-P. Müller

Kfz-Meisterbetrieb  
**RALF LUDWIG**

Rheinstraße 73 | 76532 Baden-Baden

Tel. 0 72 21 - 224 57 | info@autoserviceludwig.de



# EIN BESONDERES FORMAT

## Abendgottesdienste in der Friedensgemeinde

Seit einiger Zeit feiern wir diese besonderen Gottesdienste, die Zeit für Innehalten, für Stille, fürs Gebet bereithalten. In regelmäßigen Abständen gibt es das Angebot, sich persönlich segnen zu lassen. Bewegende Momente voller Kraft und Trost sind das.

Neben den Segnungsgottesdiensten gibt es auch thematische Gottesdienste, wie z.B. den Gottesdienst zu Martin Luther King mit anschließendem Filmabend, grill und chill im Sommer, gelebte Inklusion innerhalb der Predigtreihe Überglücklich oder als Dankgottesdienst zur Einstimmung zum Mitarbeiterfest.

In der Regel am letzten Freitag im Monat laden wir, jeweils um 18.30 Uhr zu diesem Abendgottesdienst ein, anstelle des Sonntagsgottesdienstes in der Friedenskirche.

Der Ältestenkreis hat für die Änderung votiert und der Kirchengemeinderat begrüßt dieses neue Gottesdienstformat.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie, ob Ihnen diese Gottesdienste genauso große Freude bereiten wie uns. Wir freuen uns auf Sie! *Mirjam Keim*

Abendgottesdienste  
INNEHALTEN, VERWEILEN  
UND GESTÄRKT  
WEITERGEHEN

Jeden letzten Freitag im Monat um 18.30 Uhr in der  
Friedenskirche

unsere nächsten Termine:

26.4.24: Brot des Lebens (Konfiabendmahl)

24.5.24: geistreich

28.6.24: Wo wir dich loben

26.7.24: Sommerseggen mit anschl. grill and chill

# DER BESUCHSDIENST

## Das Herzstück unserer Gemeinde

**Kommen Sie zu uns, wenn Sie das auch so sehen.**

**Kommen Sie zu uns, wenn Sie Menschen besuchen wollen und sich Zeit für ein Gespräch und den Austausch nehmen möchten.**

Wir suchen Ehrenamtliche, die den Besuchsdienst unterstützen. Wir machen Geburtstagsbesuche von Gemeindegliedern, wollen aber auch im Haus Elia, dem AWO Heim und im Vincentiushaus Menschen besuchen und nach ihnen schauen.

Wir treffen uns alle 2 Monate im Gemeindehaus, um uns auszutauschen, die Geburtstagsbriefe zu verteilen und miteinander ins Gespräch zu kommen. *Mirjam Keim*



Foto: M. Keim

Wenn Sie Interesse haben, dürfen Sie gerne zu unserem Fortbildungstreffen kommen:

**Es findet am 11. Juni von 16-18 Uhr in der Paulusgemeinde, Jagdhausstr. 18 statt.**

Neugierige und Mitglieder der Besuchsdienste der ev. Pfarrgemeinden, der katholischen Gemeinde, des Ehrenamtlichen Betreuungsdienstes des Klinikums und die Ehrenamtlichen in der Seelsorge sind herzlich dazu eingeladen.

Anmeldungen bitte über das Pfarramt bei Katja Hauer 07221 59650.





# DIE KLAGEMAUER

## in der Klinikkapelle Balg

Unsere Klinikkapelle in Balg ist für mich ein wichtiger Ort in meiner Arbeit als Klinikseelsorgerin geworden. Bei meinen fast täglichen Besuchen stelle ich fest, dass das offenbar auch für viele andere Menschen – Patienten, Angehörige, Mitarbeitende – so zu sein scheint. Die bunten Zettel in unserer Klagemauer füllen bald alle Ritzen. Wo hat man schon einen Ort zum Klagen?!

Klagen vor Gott gehört für mich zum Glauben. Die Klage ist eine Antwort auf Leid und Not; ein Umgang mit dem Unverstehbaren, was Menschen zustößt. Die Klage ist kein schneller Trost. Sie ist eine Möglichkeit, dem Schmerz Ausdruck zu verleihen, ihn Gott hinzuhalten. Auch ich brauche diesen Ort. Ich brauche eine Mauer, die Stand hält und die Ausdrucksmöglichkeit der Klage in meiner Arbeit. Die bunten Klagezettel werden auch in diesem Jahr wieder in der Osternacht in St. Bernhard verbrannt. Im Osterfeuer steigen die Klagen zu Gott.

Vielleicht kann unsere Klinikkapelle auch für Sie einmal ein Ort der Klage, aber auch der Stille oder Dankes sein. Die Kapelle steht Ihnen immer offen, im 1. OG in der Stadtklinik Balg.

*Andrea Freisen*



Foto: Andrea Freisen

### **Bestattung stillgeborener Kinder**

Entgegen aller Hoffnung, fehlte die Kraft zum Leben. Eltern, deren Kind schon vor der Geburt gestorben ist, müssen Abschied nehmen von ihrem Kind und damit auch von Hoffnungen, Wünschen und Träumen.

Mehrmals im Jahr begleitet das ökumenische Team der Klinikseelsorge in einer christlichen Trauerfeier Eltern ein Stück auf ihrem Abschiedsweg, damit Erinnerung und ein Platz im Herzen und im Leben bleiben kann.

**Dienstag, 12. März, 14 Uhr**

**Dienstag, 9. Juli, 14 Uhr**

**Dienstag, 19. November, 14 Uhr**

**jeweils um 14 Uhr in der Friedhofskapelle auf dem Hauptfriedhof.**



# AMBULANTER HOSPIZDIENST

## **Ambulanter Hospizdienst Baden-Baden Sinzheim**

Theresia Schmid, Irmgard Krane

Ludwig-Wilhelm-Str. 7

76530 Baden-Baden

Tel. 07221 9705815

info@hospizdienstbadenbaden.de

Instagram (Logo): hospizdienst\_bad\_sinzheim

## **Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden, Rastatt Murgtal**

Sabine Kohmann

Maria-Viktoria-Str. 10

76530 Baden-Baden

Tel. 07221 9705816

Sabine.kohmann@hospizdienstbadenbaden.de

Instagram: kinderhospizdienst\_bb

# „LEOFÜNF“

## Der Diakonieladen in Rastatt

Seit dem Jahr 2000 bietet der Diakonieladen an seinem jetzigen Standort in Rastatt, Zur Leopoldfeste 5, die Möglichkeit, günstig einzukaufen. Nächstes Jahr feiert die Second-Hand-Einkaufsmöglichkeit des Diakonischen Werks Baden-Baden-Rastatt somit ihr 25-jähriges Bestehen. Neben dem Gedanken, Menschen mit kleinem Geldbeutel preiswerte Dinge anzubieten, soll es auch für jeden Interessierten die Möglichkeit geben, günstige, besondere oder seltene Dinge zu erwerben. Angeboten werden Möbel, Kleidung, Schuhe, Haushaltswaren, Geschirr, Besonderheiten/Raritäten und Dekorationsartikel. Im Laufe der Jahre wurde immer deutlicher, wie wichtig ein wohlfahrtsorganisiertes Geschäft mit einem Angebot an Dingen des täglichen Bedarfs ist. Darüber hinaus wird durch den Wiederverkauf von gebrauchten Dingen ein nachhaltiger Lebensstil unterstützt. Im November 2023 wurde der Diakonieladen aufgrund von Reorganisations- und Umbaumaßnahmen für eine Woche geschlossen und

mit viel Engagement der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neu gestaltet. Seit der Wiedereröffnung am 13.11. gibt es einen großen Verkaufsraum mit allen angebotenen Waren. Im kleineren Raum werden die Spenden angenommen, sortiert, etikettiert und gelagert. Zu den deutlich verlängerten Verkaufszeiten kann in dem großen Warenangebot gestöbert und so manches günstige oder seltene Schnäppchen gemacht werden. Mit den deutlich verlängerten Verkaufszeiten an mehr Wochentagen erhofft sich das Diakonische Werk Baden-Baden Rastatt, noch mehr Menschen von dem großartigen Angebot des Diakonieladens profitieren zu lassen, denn das Angebot steht allen Interessierten offen. Der neue Name „LeoFünf - Diakonieladen Rastatt“ bezieht sich auf den Standort und soll für die Veränderung und das neue Konzept stehen. Im Zuge des Umbaus wurde auch eine neue Kasse mit bargeldloser Bezahlmöglichkeit installiert. *Jürgen Zechiel*

### Die neuen Öffnungszeiten von „LeoFünf“ sind:



#### Verkaufszeiten:

Montag und Mittwoch 11 - 16 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 11 - 17.30 Uhr

#### Spendenannahmezeiten:

Montag bis Donnerstag 8 - 16 Uhr  
Freitag 8 - 12 Uhr

### Neue Gruppe - Glutenfrei rund um Baden-Baden

Für einen Erfahrungsaustausch gründen wir die Gruppe „Glutenfrei“. Ein erstes Treffen ist am **Samstag den 18. Mai zwischen 15.00 - 17.00 Uhr** im Gemeindesaal der Friedensgemeinde. Wir freuen uns auf regen Austausch. Kontakt über das Pfarramt. *Heike Sölter*



# MITEINANDER

## Unsere Gemeindenachmittage

Herzlich Willkommen zu unseren Gemeindenachmittagen in der Friedensgemeinde. Einmal im Monat laden wir zu einem geselligen Nachmittag in den Saal der Friedensgemeinde ein. Neben dem thematischen Teil gibt es ein Kaffeetrinken mit selbst gebackenen Kuchen und Zeit für Gespräche und Austausch.

Das aktuelle Thema wird auf die Homepage gestellt, bei den Abkündigungen verlesen oder ist im Schaukasten als Plakat zu finden. *Sabine Schrade-Wittchen*

Termine jeweils donnerstags um 14.30 Uhr

18. April 2024 / 16. Mai 2024 / 13. Juni 2024 / 18. Juli 2024

Foto: S. Schrade-Wittchen







Wir beraten und betreuen Sie ganz individuell, denn wir haben das Herz am rechten Fleck.

Betreuen. Pflegen. Rehabilitieren.

## PFLEGE ALLEIN GENÜGT NICHT

### Senioren-Service-Wohnen

- › Selbstständigkeit, Komfort und Sicherheit
  - › Verschiedene Wohnanlagen in Offenburg
  - › Wohnungen von 25 bis 110 qm
  - › Service und Unterstützung im Alltag
  - › Austausch und Begegnung
- Tel. 0781 475-250**

### Tagespflege

- › Tagespflege Offenburg **Tel. 0781 475-171**  
Rammersweierstr. 118, 77654 Offenburg
- › Tagespflege Bohlsbach **Tel. 0781 96099-1401**  
Bühlerfeldstr. 13, 77652 Offenburg

### Ambulante Pflege

- › Ambulante Pflege und Betreuung
  - › Rufbereitschaft
  - › Alltags- und Haushaltshilfe
  - › Essen auf Rädern: Zuhause genießen
  - › Nachbarschaftshilfe
- Offenburg **Tel. 0781 475-160**  
Baden-Baden **Tel. 07221 9069-4040**

### Pflege und Wohnen

- › Paul-Gerhardt-Haus, Amalie-Struve-Str. 2, Offenburg
  - › Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Bühlerfeldstr. 15, Offenburg
  - › Wichern-Haus, Louis-Pasteur-Str. 12, Offenburg
- Tel. 0781 475-104**
- › Haus Elia, Balger Straße 9, Baden-Baden
- Tel. 07221 9069-0**
- › Pflegeheim Steinbach, Dr.-Arweiler-Str. 8, Baden-Baden
- Tel. 07223 9632-0**

### Geriatrische Rehabilitation

- › Pflege und Therapie nach Akuterkrankung
  - › Wiederherstellung der Selbstständigkeit im Alltag
  - › Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie
  - › Begleitung und Hilfe im täglichen Leben
- Tel. 0781 475-404**

Rufen Sie uns einfach an,  
wir beraten Sie mit Freude!

Paul-Gerhardt-Werk e.V.  
Diakonie Mittelbaden gGmbH  
77654 Offenburg · [www.pgw-og.de](http://www.pgw-og.de)  
Rammersweierstr. 116 · Tel. 0781 475-0

Paul  
Gerhardt  
Werk  Diakonie  
Mittelbaden

# „SICHER NICHT - ODER?“

## Rückblick - Impressionen der FriedensDekade 2023



**Was ist sicher? Was verunsichert uns? Wo will ich handeln?** Diese und viele weitere Fragen wurden auf verschiedenen Ebenen diskutiert.

Es gab:

Gottesdienste

Friedensgebete

Musikalische Andachten

Taizé-Gebete

Gedenkveranstaltung an die Reichspogromnacht

Gesprächsabend: Was ist Soziale Verteidigung

Fest des Friedens

Ausstellung- Friedensklima



In den Gemeinden wurde in ökumenischer Geschwisterlichkeit für den Frieden gebetet, über Wege zum Frieden diskutiert und gemeinsam gefeiert.

### **Gesprächsabend - Was ist Soziale Verteidigung?**

Wie kann Demokratie wehrhaft verteidigt werden?

Diese Fragen bewegten die Teilnehmer\*innen. Im Fokus der Diskussionen standen der Krieg gegen die Ukraine und das Kriegsgeschehen in Israel und im Gazagebiet. Als noch größere Bedrohung wurden extremistische und nationalistische Gruppierungen innerhalb unseres Landes angesehen. Zu diesem Zeitpunkt war die Recherche der Redaktion „Correktiv“ über das Treffen einer rechtsextremen Gruppe in Potsdam noch nicht veröffentlicht.



### **Fest des Friedens**

Lieder hören – Träume vom Frieden teilen - gemeinsam tanzen, zuhören und sich austauschen, feiern und lachen stärkt unsere Zivilcourage.

**Ausblick:** Der Weg zum Frieden geht weiter – mit Demonstrationen für Demokratie und Menschenrechte, für ein gemeinsames Miteinander in Respekt und gegenseitiger Achtung, mit Mut und Zivilcourage und ohne Hass - mit der FriedensDekade 2024. *Jacqueline Olesen*





# „FARBE INS SPIEL BRINGEN“

## Sommerkirche 24 in der Kirchengemeinde Baden-Baden

Motto der Sommerkirche: **FARBE** ins Spiel bringen... Ausgehend von den fünf Farben der bunten olympischen Ringe und den Olympischen Spielen, die vom 26. Juli bis 11. August diesen Jahres „nebenan“ in Paris stattfinden.

Unser lokaler Bezug: Für die Verdienste um die olympische Bewegung verlieh das Internationale Olympische Komitee (IOC) 1996 an Baden-Baden den Titel „Olympische Stadt“ – auch in Würdigung des (für Athleten) wegweisenden Olympischen Kongresses 1981 hier in der Stadt.

Jeweils sonntags um 10 Uhr, abwechselnd in den einzelnen evangelischen Kirchen des Stadtgebietes incl. des Reblandes, finden die Gottesdienste statt - mit einer Einladung zu Begegnung und Gespräch, zum Kennenlernen im Anschluss an den Gottesdienst beim Kirchenkaffee und kühlen Getränken durch die gastgebenden Gemeinden. *Thomas Müller*

### Sommerkirche - Termine

An den Sonntagen der Sommerkirche steht um 9.30 Uhr ein Taxi vor der Friedenskirche bereit, das Sie zu den Gottesdiensten fährt und wieder abholt.

#### Sonntag 28. Juli, um 11 Uhr

Gottesdienst des Kooperationsraumes Süd, bei schönem Wetter im Freien (bitte beachten Sie die Aushänge) – bei schlechtem Wetter in der Pauluskirche

#### Sonntag, 4. August, um 10 Uhr

Friedenskirche / Pfarrerin Mirjam Keim – Farbe: Blau

#### Sonntag, 11. August, um 10 Uhr

Stadtkirche / Pfarrer Thomas Müller – Farbe: Rot

#### Sonntag, 18. August, um 10 Uhr

Matthäuskirche Steinbach / Pfarrerin Andrea Freisen mit Posaunenchor – Farbe: Grün

#### Sonntag, 25. August, um 10 Uhr

Pauluskirche / Theologin Ulrike Müller – Farbe: Gelb

#### Sonntag, 01. September, um 10 Uhr

Lutherkirche / n.n. – Farbe: Schwarz

#### Samstag, 07. September, um 19 Uhr

Stadtkirche „Aperol-Gottesdienst“ für Stadt und Region mit Dekan Christian Link und dem Projekt-Team. Zum gemeinsamen Abschluss und als besonderes Angebot zur Langen Nacht bzw. dem Tag des Offenen Denkmals und der offenen Museen.

Ev. Frauennetz Baden-Baden | Von Frauen für Frauen

Meine Kraftquellen

Meine Bedürfnisse

Meine Wurzeln

Meine Stärken

Mein Glaube

Meine Orte

Herzliche Einladung  
zu einem Workshop.  
Am Freitag, 19. April  
von 19.30 bis 21.30 Uhr

In der Paulusgemeinde  
Baden-Baden,  
Jagdhausstr. 18

Wir freuen uns.  
Christina Haß,  
Ute Jäger-Fleming,  
Mirjam Keim,  
Cornelia Becker

# Mitten im Leben



# IMPRESSUM

Herausgeber

## Evangelische Friedensgemeinde Baden-Baden

Redaktion: Sabine Schrade-Wittchen, Anette Setzler-Bändel, Mirjam Keim, Katja Hauer  
Gestaltung: Katja Hauer  
Anzeigenaquis: Katja Hauer  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

### Pfarramt, Gottesdienstort und Gemeinderäume

Schwarzwaldstraße 131  
76532 Baden-Baden  
Tel.: 07221 - 506 50  
Fax: 07221 - 506 550  
E-Mail: [friedensgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de](mailto:friedensgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de)  
[www.friedensgemeinde.com](http://www.friedensgemeinde.com)  
Instagram: @friedensgemeinadebaden  
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10-12 Uhr/ Dienstag, 10-15 Uhr

**Randnotiz Redaktionsteam**  
*Beim Mitarbeiterfest im November haben wir uns von unserem Redakteur Andreas Rosinov verabschiedet. Wir danken ihm sehr für inspirierende Mitarbeit und den Aufbau des Gemeindebriefs in der jetzigen Form. Als neues Redaktionsmitglied begrüßen wir Anette Setzler-Bändel. Herzlich Willkommen!*

### Bankverbindung

Sparkasse Baden-Baden Gaggenau  
IBAN DE21 6625 0030 0001 0683 37

Wir danken den Firmen für die Anzeigen und bitten um deren Beachtung. Sie ermöglichen diesen wertigen Gemeindebrief.



#### Mirjam Keim

PfarrerIn  
E-Mail: [mirjam.keim@kbz.ekiba.de](mailto:mirjam.keim@kbz.ekiba.de)  
Tel.: 07221 - 506 5-20



#### Sabine Schrade-Wittchen

Diakonin im Gemeindedienst  
E-Mail: [sabine.schrade-wittchen@kbz.ekiba.de](mailto:sabine.schrade-wittchen@kbz.ekiba.de)  
Tel.: 07221 - 506 5-30



#### Katja Hauer

Pfarramtssekretärin  
E-Mail: [katja.hauer@kbz.ekiba.de](mailto:katja.hauer@kbz.ekiba.de)  
Tel.: 07221 - 506 5-40

Fotos: A. Schmidt



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Unser Gemeindebrief ist auf der Naturschutz-Kollektion der Gemeindebriefdruckerei gedruckt und somit mit dem „Blauen Engel“ ausgezeichnet.

Dieses Produkt **Delfin**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)